Weilheim an der Teck
Holzmaden Die Urwelt Gemeinde
Ohmden lebendig . liebenswert .

Mitteilungen

für die Stadt Weilheim a.d.Teck und die Gemeinden Holzmaden und Ohmden

Donnerstag, 24. September 2026 Einzelpreis 1,15 € Nr. 39 71. Jahrgang

	Weilheim an der Teck	Holzmaden Die Urwelt Gemeinde	OHMDEN
Kundenberatung Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Esslingen (☎ 0800 9312-526) Mo – Fr 8.00 – 12.00 Uhr Mo – Mi 13.30 – 15.30 Uhr Do 13.30 – 18.00 Uhr			
Hausmüllabfuhr	Weilheim 1 2-wöchig Weilheim 2 2- bis 4-wöchig Donnerstag, 24. September	⊗ 2-wöchig ○ 4-wöchig Donnerstag, 24. September	⊗ 2-wöchig ⊗ 4-wöchig Donnerstag, 24. September
Gelber Sack	Weilheim 1 Montag, 5. Oktober Weilheim 2 Montag, 5. Oktober	Montag, 5. Oktober	Montag, 21. September
Biotonne	Weilheim 1 Donnerstag, 24. September Donnerstag, 1. Oktober Weilheim 2 Donnerstag, 24. September Donnerstag, 1. Oktober	Donnerstag, 24. September Donnerstag, 1. Oktober	Donnerstag, 24. September Donnerstag, 1. Oktober
Papiertonne	Weilheim 1 Donnerstag, 8. Oktober Weilheim 2 Donnerstag, 8. Oktober	Montag, 28. September	Montag, 28. September
Alteisensammlung		Alteisensammlung jeden 1. Freitag im Monat von 19.00 bis 21.00 Uhr Schützenhaus Holzmaden	
Altpapieranlieferung		Wertstoffhof, Kirchheimer Straße Samstag 9.30 – 11.00 Uhr	
Wertstoffe	Recyclinghof Carl-Benz-Straße, Weilheim Freitag 16.00 – 18.00 Uhr Samstag 9.30 – 12.30 Uhr	Wertstoffhof Holzmaden, Kirchheimer Straße, Korktonne, Ausgabe „Gelbe Säcke“ Samstag 9.30 – 11.00 Uhr	Recyclinghof Mittwoch 16.00 – 18.00 Uhr Samstag 9.00 – 15.00 Uhr
Grünschnitt	Deponie Gründener Wasen (nur Anlieferung von verholztem Grünschnitt) Freitag 14.00 – 17.00 Uhr Samstag 10.30 – 13.30 Uhr	Grünabfallsammelplatz Ohmden, Straße nach Zell (nur verholzter Grünschnitt) Mittwoch 16.00 – 18.00 Uhr Samstag 9.00 – 15.00 Uhr	Grünabfallsammelplatz Ohmden, Straße nach Zell (nur verholzter Grünschnitt) Mittwoch 16.00 – 18.00 Uhr Samstag 9.00 – 15.00 Uhr

Apothekendienste

Sie finden die jeweils tagesaktuellen Apotheken-Notdienste über das Notdienstportal der Landesapothekerkammer:

https://www.lak-bw.de/buergerservice/apothekennotdienst/schnellsuche

Der Apothekennotdienst kann auch telefonisch abgefragt werden – aus dem Festnetz 0800 0022833 oder vom Mobiltelefon 22833.

Darüber hinaus finden die Patienten zusätzlich an jeder Apotheke einen Aushang, welche Apotheke dienstbereit ist.

Die Notdienstbereitschaft beginnt um 8.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr am Folgetag. Außerhalb der Ladenschlusszeiten ist eine gesetzliche Notdienstgebühr von 2,50 Euro zu entrichten.

Störungsdienste

Abwasser Weilheim: ☎ 744668 (Kläranlage), Abwasser Holzmaden/ Ohmden: Gruppenklärwerk Wendlingen, ☎ 07024 4055-0

Straßenbeleuchtung Weilheim, ☎ 106-161, www.weilheim-teck.de/strassenbeleuchtung-melden
Straßenbeleuchtung Holzmaden, ☎ 90001-15
Straßenbeleuchtung Ohmden, ☎ 9510-13

Wasser Weilheim: EVF (Energieversorgung Filstal), ☎ 0800 6101-767
Wasser Holzmaden/Ohmden: Landeswasserversorgung, ☎ 07345 96382120

Strom: Netze BW GmbH, ☎ 0800 3629-477
Gas: Netze BW GmbH, ☎ 0800 3629-447

Ärztliche Notdienste

Rettungsdienst, Notarzt, Feuerwehr **Notruf: ☎ 112**

Polizei **Notruf: ☎ 110**

Krankentransporte **☎ 19222**

Bereitschaftspraxis in der Medius Klinik Nürtingen

☎ 116 117
Auf dem Säer, 72622 Nürtingen
Samstag, Sonntag und an Feiertagen 9 bis 19 Uhr

Bereitschaftspraxis Kinder/Jugendliche **☎ 116 117**

Hals-Nasen-Ohren-Arzt **☎ 116 117**

Augenarzt **☎ 116 117**

Zahnarzt **☎ 0761 12012000**

Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen

Das Mitteilungsblatt immer übersichtlich und informativ

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

das Mitteilungsblatt von Weilheim, Holzmaden und Ohmden wird von den Verwaltungen der drei Kommunen wöchentlich herausgegeben und informiert in Wort und Bild über wichtige kommunale Anliegen. Es ist weit mehr als das Blatt für die gesetzlich notwendigen amtlichen Bekanntmachungen.

Das Mitteilungsblatt informiert die Einwohner über Veranstaltungen, aktuelle Themen des Gemeindegeschehens und die Arbeit von Verwaltung und Gemeinderat. Kirchen und Vereine können im Mitteilungsblatt ihre Termine bekannt geben und in kurzer Form über das Wesentliche ihrer Arbeit vor Ort informieren. Adressen von Notdiensten und Beratungsstellen haben ebenso ihren festen Platz.

Unsere heutige Ausgabe des Mitteilungsblattes wird an alle Weilheimer Haushalte verteilt. Sie, liebe Leserin und lieber Leser, soweit Sie noch nicht regelmäßig das Mitteilungsblatt beziehen, können sich von seinem Informationswert für Ihren Haushalt mit dieser Ausgabe überzeugen. Werden auch Sie Abonnent unseres Mitteilungsblattes. Wir würden uns freuen!

Ihr Johannes Züfle
Johannes Züfle
Bürgermeister

Florian Schepp
Florian Schepp
Bürgermeister

Barbara Born
Barbara Born
Bürgermeisterin

✂

Ja, ich möchte das Mitteilungsblatt Weilheim/Holzmaden/Ohmden wöchentlich im Briefkasten haben.

An
GO Verlag
Alleenstraße 158

73230 Kirchheim/Teck

Name .....
Vorname .....
Straße .....
PLZ/Ort .....
Telefon .....
E-Mail .....

Bitte buchen Sie den Betrag von folgendem Konto ab:

☐ halbjährlich ☐ jährlich

IBAN .....
Bank ..... BIC .....
Datum/Unterschrift .....

Widerspruchsrecht gegen die Weitergabe und Veröffentlichung von Meldedaten nach dem Bundesmeldegesetz

1. **Melderegisterauskunft aus Anlass von Wahlen und Abstimmungen (§ 50 Abs. 1 Bundesmeldegesetz)**
   Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Abs. 1 des Bundesmeldegesetzes Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über Familienname, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen, soweit für deren Zusammensetzung das Lebensalter bestimmend ist. Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden.
   Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten.
   Die betroffene Person hat nach § 50 Abs. 5 des Bundesmeldegesetzes das Recht, der Übermittlung ihrer Daten zu widersprechen.

2. **Veröffentlichung von Alters- und Ehejubiläen (§ 50 Abs. 2 Bundesmeldegesetz)**
   Die Veröffentlichung von Alters- und Ehejubiläen ist nach § 50 Abs. 2 des Bundesmeldegesetzes zulässig, sofern keine Auskunftssperre nach § 51 bzw. kein Bedingter Sperrvermerk nach § 52 des Bundesmeldegesetzes besteht.
   Veröffentlicht werden dürfen Name, Vorname, Doktorgrad, Anschrift, sowie Datum und die Art des Jubiläums.
   Altersjubiläen im Sinnes des § 50 Abs. 2 des Bundesmeldegesetzes sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag. Ehejubiläen sind das 50. und jedes weitere Jubiläum.
   Wer die Veröffentlichung seines Alters- oder Ehejubiläums nicht wünscht, hat nach § 50 Abs. 5 des Bundesmeldegesetzes das Recht, der Veröffentlichung seiner Daten zu widersprechen.

3. **Datenübermittlungen an öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften (§ 42 Bundesmeldegesetz)**
   Die Meldebehörde übermittelt an die öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaften, die in § 42 des Bundesmeldegesetzes aufgeführten Daten der Mitglieder der Religionsgesellschaft. Die Datenübermittlung umfasst auch die Familienangehörigen (Ehegatten, minderjährige Kinder, Eltern minderjähriger Kinder) die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören.
   Die Familienangehörigen können gem. § 42 Abs. 3 des Bundesmeldegesetzes der Übermittlung der sie betreffenden Daten widersprechen.
   Dies gilt nicht, soweit Daten für Zwecke des Steuererhebungsrechts der jeweiligen öffentlich rechtlichen Religionsgesellschaft übermittelt werden.

Der Widerspruch kann bei der Meldebehörde der Stadt Weilheim, Marktplatz 6, 73235 Weilheim an der Teck, bzw. der Gemeinde Holzmaden, Bahnhofstraße 2, 73271 Holzmaden, bzw. der Gemeinde Ohmden, Hauptstraße 18, 73275 Ohmden eingelegt werden. Das Formular steht auch zum **Download** auf der Homepage der Stadt Weilheim (www.weilheim-teck.de/formulare) zur Verfügung.

Verkauf der Laubsäcke startet am 1. Oktober

Der Verkauf der Laubsäcke des Abfallwirtschaftsbetriebs startet am Donnerstag, 1. Oktober. Einwohnerinnen und Einwohner erhalten die Säcke an den üblichen Verkaufsstellen. Zur Entsorgung die befüllten Säcke am Tag der Leerung neben die Biotonne stellen.
Die Laubsäcke des Abfallwirtschaftsbetriebs haben ein Volumen von 80 Litern und sind erhältlich in der Verwaltung sowie bei allen Entsorgungseinrichtungen des Abfallwirtschaftsbetriebs, im Komopostwerk in Kirchheim unter Teck und in vielen Rathäusern. Die örtlichen Verkaufsstellen sind auf awb-es.de und in der kostenlosen Abfall-App zu finden. Die Laubsäcke kosten 3,00 € je Stück.
Laub kann auch im eigenen Garten unter einem Baum oder an einer Hecke kompostiert werden. Angehäuft dient es Wildtieren als Lebensraum. Igel, Frösche, Blindschleichen, Käfer und Co. schätzen die Laubhaufen für den Winterschlaf. Es schützt vor Frost und dient am Ende der Zersetzung den Bodenlebewesen als Nährstofflieferant. Der Nabu rät zu gemischten Haufen aus Laub, Ästen und Reisig. Damit werden die Laubhaufen nicht nur stabiler, es entstehen auch Luftkammern und das Material dient den unterschiedlichen Wildtieren beim Nestbau. Besonders schön zu beobachten: Die Laubhaufen bieten Vögeln bis ins Frühjahr hinein Nahrung.

Veranstaltungskalender

Weilheim

Samstag, 26. September
- 11. Zähringer Markt, 10 bis 16 Uhr, Stadtverwaltung Weilheim an der Teck, auf dem Marktplatz

Samstag, 26. September
- Am Zähringermarkt: Wir lesen ein beliebtes Bilderbuch als Kamishibai für Kinder ab 4 Jahren, 13.30 bis 14 Uhr, Stadtbücherei, Im Winkel 4

Samstag, 26. September
- Poetischer Spaziergang: Mondschau – TSUKIMI, 18 bis 20 Uhr, Treffpunkt 50 plus, vor dem Rathaus

Sonntag, 27. September
- Konzert HORN & PIPE, 19 Uhr, Evangelische Kirchengemeinde um die Limburg, Peterskirche

Holzmaden

Donnerstag, 24. September
- Gemeinderatssitzung

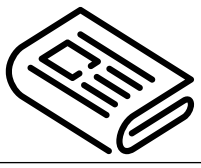
Freitag, 25. September
- Habilito, Ausschusssitzung

Dienstag, 29. September
- Spätlesenausflug

Ohmden

Montag, 28. September
- Gemeinderatsitzung in den Wiestalstuben

Eine umfassende Information …



bietet Ihnen das Mitteilungsblatt. Sie werden ausführlich über das Ortsgeschehen informiert.

Soziales Netz Raum Weilheim

Die Segel neu setzen – Lust auf Engagement!
Machen Sie gern Besuche?
Erzählen, zuhören, vorlesen, spazieren gehen, einfach Zeit haben.
Spaß am Auto fahren?
Sie fahren und begleiten gerne ältere Menschen, die nicht mehr mobil sind, zum Arzt, zu Therapien oder Freizeitaktivitäten.
Ein Herz für Menschen mit Demenz?
Durch stundenweise Besuche oder Mitarbeit in unserer Betreuungsgruppe, bringen Sie Abwechslung in den Alltag von Betroffenen und entlasten die Familien.
Lust auf Haushalt?
Sie sind zuverlässig, einfühlsam und tatkräftig und übernehmen gerne Tätigkeiten im Haushalt.
BESTe Genesung?!
Sie bieten alleinlebenden Menschen nach einem Krankenhausaufenthalt für ca. drei Wochen praktische Hilfestellung an.
Fit bei digitalen Medien?
Dann freuen wir uns über Ihre Unterstützung bei Pflege der Homepage und Instagram.

Haben Sie eine Idee?
wie wir älteren, hilfebedürftigen Menschen das Leben erleichtern können? Dann kommen Sie gerne auf uns zu!

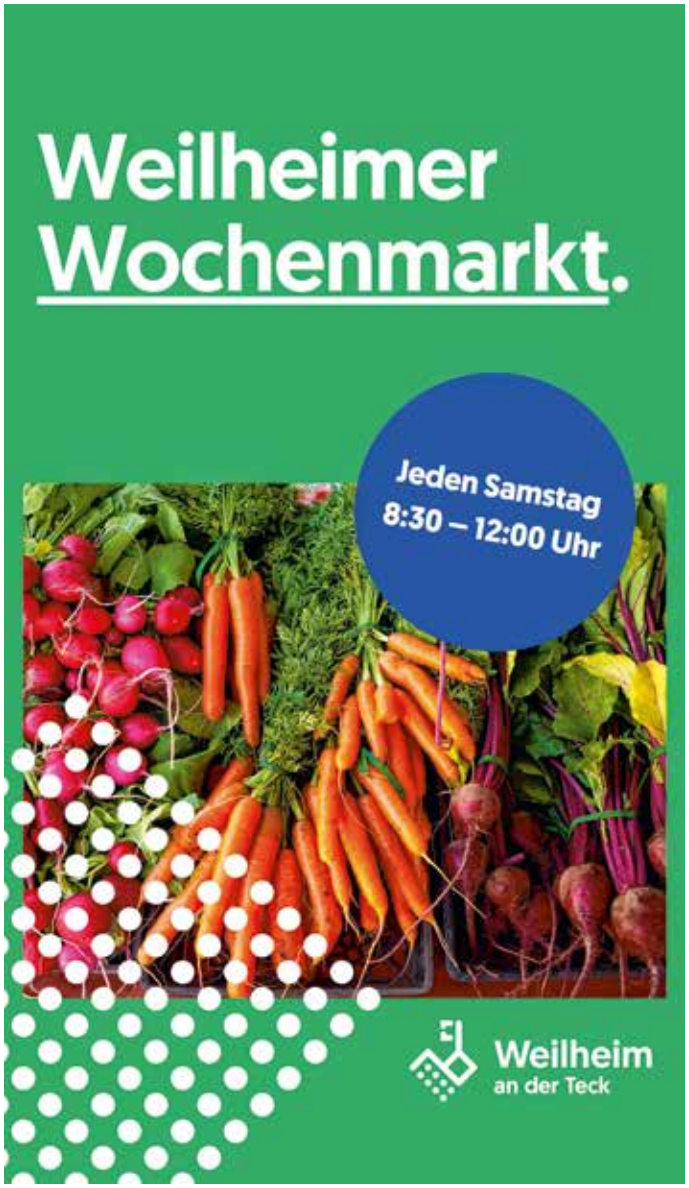
Sind Sie interessiert?
Sie bestimmen Art und Umfang Ihres Einsatzes selbst! Sie werden fachlich begleitet, können an Fortbildungen und am Erfahrungsaustausch im Team teilnehmen und können bis 3300 € pro Jahr Aufwandsentschädigung erhalten. Selbstverständlich sind sie versichert.

Wir freuen uns Sie näher kennenzulernen!
Nehmen Sie Kontakt mit uns auf und informieren Sie sich unverbindlich.

Offene Sprechstunde montags von 10 bis 12 Uhr im Bürgerhaus am Marktplatz 4. Nach telefonischer Anmeldung unter 7433077 von Montag bis Freitag.
E-Mail: info@soziales-netz-weilheim.de
Homepage: www.soziales-netz-weilheim.de

Tageselternverein Kreis Esslingen e. V.

Sie suchen einen Betreuungsplatz für Ihr Kind?
Ihr Alltag erfordert Flexibilität und Verlässlichkeit. Gleichzeitig möchten Sie, dass Ihr Kind zuverlässig und liebevoll betreut und in seiner Entwicklung gefördert wird. Mit einer Tagesmutter, einem Tagesvater oder einer Kinderfrau lässt sich dieser Wunsch im familiären Rahmen für Kinder von null bis 14 Jahren individuell erfüllen.
Die familiäre Betreuung orientiert sich an Ihrem Bedarf, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf wird dadurch erleichtert.
Die Kosten der Kindertagespflege sind in der Regel vergleichbar mit denen für Kindertageseinrichtungen. Unabhängig von der Höhe Ihres Einkommens können Sie Zuschüsse beim Landkreis Esslingen beantragen.
Für ausführliche Informationen und Beratung wenden Sie sich an den
Tageselternverein Kreis Esslingen e. V.
Beratungsbüro Kirchheim
Petra Nitsch
Schülestraße 13
73230 Kirchheim u. T.
Telefon 07021 807236 2
E-Mail: p.nitsch@tev-kreis-es.de
Besuchen Sie uns auch auf unserer Homepage:
www.tageselternverein-kreis-es.de



Impressum:
Das Mitteilungsblatt für die Stadt Weilheim an der Teck, die Gemeinde Holzmaden und die Gemeinde Ohmden erscheint einmal wöchentlich donnerstags. Herausgeber ist die Stadt Weilheim an der Teck. Verantwortlich für den gemeinsamen, den amtlichen und nichtamtlichen Teil der Stadt Weilheim: Bürgermeister Johannes Züfle, für den amtlichen und nichtamtlichen Teil der Gemeinde Holzmaden: Bürgermeister Florian Schepp, für den amtlichen und nichtamtlichen Teil der Gemeinde Ohmden: Bürgermeisterin Barbara Born. Verantwortlich für den übrigen Teil: Ulrich Gottlieb, Druck und Verlag GO Verlag GmbH & Co. KG, Kirchheim unter Teck, ☎ 07021 9750-0, Fax 07021 9750-33. Sämtliche Textbeiträge müssen bei den Bürgermeisterämtern aufgegeben werden. Anzeigen können bei GO Verlag GmbH & Co. KG, 73230 Kirchheim unter Teck, Alleenstraße 158, ☎ 07021 9750-19, Fax 07021 9750-33, E-Mail: anzeigen@teckbote.de, aufgegeben werden. Anzeigenannahmeschluss: montags 16 Uhr.
Für Anzeigen und Beilagen mit politischem Inhalt gelten besondere Regelungen. Diese Anzeigen und Beilagen müssen einen örtlichen Bezug haben und sind grundsätzlich bei den Bürgermeisterämtern aufzugeben. Annahmeschluss freitags.
Bezugspreise: Der Abonnementspreis bei Trägerzustellung beträgt 4,00 € pro Monat, bei Postzustellung 12,00 € (inkl. Portoanteil 8,00 €) pro Monat, der Einzelverkaufspreis pro Exemplar 1,15 €. Alle Bezugspreise enthalten 7 % Mehrwertsteuer. Die Bezugsgebühren werden jährlich abgebucht. Die Bezahlung auf Rechnung ist nicht möglich.
Vertrieb: Bei Fragen zur Lieferung, Bezugsgeldberechnung oder bei Problemen mit der Zustellung wenden Sie sich bitte direkt an den Vertrieb. Sie erreichen ihn per ☎ 07021 9750-37 oder -38, per Fax 07021 9750-495 oder per E-Mail: vertrieb@teckbote.de
Abbestellungen sind jeweils schriftlich mit einer Frist von einer Woche zum Monatsende möglich.

Stadt Weilheim an der Teck

Rathaus Weilheim (Telefon 07023 106-0, E-Mail: stadt@weilheim-teck.de):
Bürgerbüro: Montag 7.30 – 12 Uhr, Dienstag 8 – 18 Uhr, Mittwoch 8 – 12 Uhr, Donnerstag 8 – 12 Uhr, Freitag 7.30 – 12 Uhr
Andere Ämter: Montag 7.30 – 12.30 Uhr, Dienstag – Freitag 9 – 12 Uhr, Dienstag 15 – 18 Uhr

Amtliche Bekanntmachungen

Aus dem Gemeinderat vom 22. September 2026

Bürgermeister Johannes Züfle begrüßte das Ratsrund, die zahlreich erschienene Bevölkerung und die lokale Presse.

TOP 1: Sanierungsgebiet „Stadtmitte II“ – Aufhebung der Satzung

Die Sanierung „Stadtmitte II“ ist bereits seit 2014 abgeschlossen und mit dem Land abgerechnet. Da inzwischen die Vorbereitungen für das neue Sanierungsgebiet „Stadtmitte III“ laufen, soll die Satzung für „Stadtmitte II“ aufgehoben werden. So wird eine Überschneidung der Sanierungsgebiete vermieden. Der Gemeinderat stimmte der Aufhebung der Sanierungssatzung einstimmig zu. Die entsprechenden Sanierungsvermerke werden nun aus den betroffenen Grundbüchern gelöscht.

TOP 2: Sanierungsgebiet „Stadtmitte III“ – Förderantrag

Die Stadt möchte die Stadtmitte in den kommenden Jahren städtebaulich weiterentwickeln und aufwerten. Dafür soll ein Förderantrag für das neue Sanierungsgebiet „Stadtmitte III“ gestellt werden. Die Projektleiterinnen Eydem Ödem und Roxana Ripka von der Kommunalentwicklung GmbH stellten anhand einer Präsentation und umfangreichen Fotodokumentation den aktuellen Planungsstand sowie die bereits durchgeführten Schritte vor. Dabei gingen sie sowohl auf den bestehenden Sanierungsbedarf als auch auf die Entwicklungspotenziale der einzelnen Areale ein.

Insbesondere die Bereiche Scholderplatz, Kelterstraße, Lindachgärten, das Areal Brückengasse, die Lindachstraße und der Alte Friedhof wurden einbezogen. Ziel ist es, dort mittelbis langfristig städtebauliche Verbesserungen zu ermöglichen. Um die Bürgerinnen und Bürger frühzeitig in den Entwicklungsprozess einzubinden, fand bereits im Mai parallel zum Käse- und Genießermarkt ein Bürgerdialog im Rathaus statt. Dabei konnten Anregungen und Vorstellungen zur künftigen Entwicklung der Stadtmitte eingebracht werden. Wohnraumschaffung und Klimaschutz sind hier zwei wichtige Teilaspekte.

Für die geplanten Maßnahmen wurde ein Förderrahmen von rund 7,66 Millionen Euro ermittelt. Bei einer Förderung von 60 Prozent durch Bund und Land könnten rund 4,59 Millionen Euro an Fördermitteln zur Verfügung stehen. Der Eigenanteil der Stadt würde rund 3,06 Millionen Euro betragen. Der Gemeinderat stimmte der Einreichung des Förderantrags für das Programmjahr 2027 einstimmig zu.

TOP 3: Bauvorhaben Zähringergasse 11 und 11/1 (Obere Mühle)

- **Neubau von 2 Mehrfamilienhäusern und Anbau eines 3-Familienhauses**
- **Zustimmung zur Anwendung des § 246e BauGB („Wohnungsbau-Turbo“)**

Bürgermeister Johannes Züfle erläutert, was unter dem sogenannten „Wohnungsbau-Turbo“ nach § 246e BauGB zu verstehen ist. Die bis Ende 2030 befristete Regelung soll dazu beitragen, dringend benötigten Wohnraum schneller zu schaffen, indem Wohnbauvorhaben unter bestimmten Voraussetzungen beschleunigt zugelassen werden können. Dadurch könnte in Weilheim neuer Wohnraum früher zur Verfügung stehen, ohne dass zuvor ein langwieriges Bebauungsplanverfahren erforderlich ist. Der Leiter der Bauverwaltung, Volker Sigel, stellt klar, dass in der Sitzung keine Baugenehmigung erteilt wird. Vielmehr soll der Gemeinderat darüber beraten und entscheiden, ob der „Wohnungsbau-Turbo“ für das Vorhaben angewendet werden soll.

Im Bereich der „Oberen Mühle“ sollen zwei neue Mehrfamilienhäuser mit gemeinsamer Tiefgarage sowie ein Anbau an ein bestehendes Gebäude entstehen. Insgesamt sind 17 neue Wohnungen geplant. Die Planung berücksichtigt die städtebaulichen Anforderungen der Stadt. So sind insgesamt 27 Kfz-Stellplätze vorgesehen. Zudem ist die wichtige Fuß- und Radwegverbindung in Richtung Limburg dauerhaft gesichert; der Weg soll auf Kosten des Vorhabenträgers hergestellt werden.

Mitglieder aller im Gemeinderat vertretenen Fraktionen äußerten sich in der Diskussion. Es ist ihnen wichtig, dass die Bedenken der Bürgerinnen und Bürger berücksichtigt werden. Bürgermeister Züfle erläuterte, dass über die baurechtlich geforderte Anzahl hinaus Stellplätze geplant werden, um zusätzliche Parkmöglichkeiten zu schaffen. Die eingegangenen Einwände wurden an das Landratsamt weitergeleitet, das die abschließende Entscheidung über eine Baugenehmigung per Bauturbo trifft Volker Sigel betonte, dass auch bei einer beschleunigten Planung alle baurechtlichen Vorgaben eingehalten werden.

Der Gemeinderat stimmte der Anwendung des „Wohnungsbau-Turbos“ und damit der Zulassung des Vorhabens einstimmig zu. Die abschließende Entscheidung über den Bauantrag trifft das Landratsamt Esslingen.

TOP 4: Bauvoranfrage Neidlinger Straße 74/1 (Flst. 7308 und 7317)

- **Abbruch einer Lagerhalle mit Nebengebäuden und Errichtung von vier Wohngebäuden**
- **Zustimmung zur Anwendung des § 246e BauGB („Wohnungsbau-Turbo“)**

Auf dem Grundstück an der Neidlinger Straße 74/1 soll die bestehende Lagerhalle eines Zimmereibetriebs mit ihren Nebengebäuden abgebrochen werden. Auf dem rückwärtigen Grundstücksbereich sind anschließend vier zweigeschossige Wohngebäude mit Satteldächern geplant. Die Gebäude sollen eine maximale Firsthöhe von 8 Metern haben. Zwei der geplanten Wohngebäude sollen weiter in den rückwärtigen Grundstücksbereich hineinreichen. Mit dem „Wohnungsbau-Turbo“ nach § 246e BauGB kann diese zusätzliche Wohnbebauung ermöglicht werden, ohne dass zuvor ein Bebauungsplanverfahren durchgeführt werden muss.

Leiter der Bauverwaltung Volker Siegel erklärt, das aus Sicht der Stadt die geplante Bebauung im Einklang mit der städtebaulichen Entwicklung steht und sich zugleich gut in die vorhandene Umgebungsbebauung einfügt. Der 10 Meter breite Gewässerrandstreifen entlang der Lindach bleibt frei. Der Gemeinderat stimmte der Anwendung des § 246e BauGB einstimmig zu. Die abschließende Entscheidung über die Bauvoranfrage trifft das Landratsamt Esslingen.

TOP 5 Lindenbrücke
– Planung und Neubau
– Temporäre Fußgängerbrücke
Die Lindenbrücke ist aufgrund erheblicher Schäden seit Juni 2026 vollständig gesperrt. Eine Untersuchung hat ergeben, dass die Brücke nicht mehr sicher genutzt werden kann. Damit ist eine wichtige Verbindung für die Landwirtschaft sowie für Spaziergänger und Radfahrer unterbrochen. Die Stadt plant deshalb einen Neubau der Lindenbrücke. Die erforderlichen Planungen sollen im Jahr 2027, der Bau in 2028 beginnen. Auch die benachbarte Brücke über den Zipfelbach soll erneuert werden. Um die wichtige Wegeverbindung möglichst bald wiederherzustellen, wurde außerdem geprüft, ob vorübergehend eine Fußgängerbrücke als Provisorium eingerichtet werden kann. Für eine solche Lösung müssten unter anderem Fundamente und Rampen gebaut werden. Die Kosten würden im ersten Jahr voraussichtlich rund 45.000 Euro betragen, anschließend etwa 5.500 Euro jährlich für die Miete, sowie rund 20.000 € im Abbaujahr. Ein Provisorium könnte nur bis zum Baubeginn eingerichtet werden. Während des Baus wäre die Verbindung wieder gesperrt. Stadtbauamtsleiter Jens Hofmann erklärt, dass daher die Verwaltung wegen der Kosten-Nutzen-Relation eine temporäre Fußgangerbrücke nicht befürwortet. Das Stimmungsbild im Gemeinderat schloss sich dem an. Daher sagte Bürgermeister Johannes Züfle zu mit in 2026 noch verfügbarer Haushaltsmittel zu versuchen einen Planer für den zeitnahen Beginn einer Vorentwurfsplanung zu finden und zu beauftragen. Der Gemeinderat nahm abschließend Kenntnis.

TOP 6 Fahrzeuge des Städtischen Bauhofs
– Beschaffung: Minibagger
Der städtische Bauhof soll einen neuen Minibagger erhalten. Das Fahrzeug soll den vorhandenen Bagger ergänzen und künftig auch den bisherigen Friedhofsbagger ersetzen. Dadurch kann der Bauhof bei verschiedenen Arbeiten flexibler eingesetzt werden. Nach dem Vergleich von drei Angeboten fiel die Wahl auf einen KUBOTA Minibagger der Firma Böhrer Baumaschinen GmbH & Co. KG, Weilheim, zum Gesamtpreis von 60.770,68 Euro. Im Preis ist auch ein Erdbohrer enthalten. Die Anschaffung ist im Haushalt 2026 vorgesehen. Durch den eigenen zweiten Minibagger können künftig zudem jährliche Mietkosten im mittleren vierstelligen Bereich eingespart werden. Der Gemeinderat stimmte der Anschaffung einstimmig zu.

TOP 7 Turnhalle Limburgschule
– Erweiterung des PV-Speichers
Der Stromspeicher der Photovoltaikanlage an der Turnhalle der Limburgschule soll erweitert werden. Die Speicherkapazität wird dadurch von derzeit 40 auf 80 kWh verdoppelt. Damit kann künftig mehr des selbst erzeugten Solarstroms genutzt werden – insbesondere für die Brauchwassererwärmung in den Sommermonaten. Zusätzlich soll der Technikraum klimatisiert werden, in dem sich der Speicher befindet. Dadurch sollen die technischen Anlagen bei hohen Temperaturen zuverlässig und möglichst lange betrieben werden können. Für die Erweiterung des Speichers werden rund 18.000 Euro, für die Klimatisierung rund 9.000 Euro benötigt. Die Kosten werden außerplanmäßig durch nicht benötigte Haushaltsmittel der errichteten Rollsportanlage gedeckt. Der Gemeinderat stimmte der Erweiterung des PV-Speichers einstimmig zu.

TOP 8: Sanierung der Kreisstraße Bissinger Straße: Erneuerung der Wasserleitung und Umbau einer Bushaltestelle
– Beauftragung Planung
Im Zuge der geplanten Sanierung der Kreisstraße K 1252 zwischen dem Ortseingang und der Einfahrt zum Marktplatz soll auch die Wasserleitung in der Bissinger Straße erneuert werden. Hintergrund sind wiederkehrende Wasserrohrbrüche. Gleichzeitig werden die Hausanschlüsse modernisiert, um künftige Reparaturen und Unterhaltungsaufwendungen zu reduzieren. Auch die Bushaltestelle an der Limburgschule soll im Zuge der Baumaßnahme umgebaut und barrierefrei gestaltet werden. Künftig soll sie den gesamten Busverkehr der Limburggrundschule aufnehmen können. Die hierfür notwendige Variante wurde bereits mit den zuständigen Behörden abgestimmt. Zusätzlich ist vorgesehen, die Kanalschachtdeckel zu erneuern und kleinere Sanierungsarbeiten am Gehweg durchzuführen. Für die Erneuerung der Wasserleitung werden rund 500.000 Euro, für den Umbau der Bushaltestelle rund 50.000 Euro veranschlagt. Die Straßensanierung wird vom Landkreis getragen. Mit den erforderlichen Planungsleistungen für Wasserleitung und Bushaltestelle wurde einstimmig die SI Beratende Ingenieure GmbH + Co. KG aus Weilheim an der Teck beauftragt.

TOP 9: Allgemeine Finanzprüfung Jahre 2018 – 2021
– Kenntnisnahme der wesentlichen Prüfungsfeststellungen
Wie sorgfältig und ordnungsgemäß die Stadt mit ihren Finanzen und Aufgaben umgeht, wird regelmäßig von der Gemeindeprüfanstalt Baden-Württemberg (GPA) überprüft. Für die Jahre 2018 bis 2021 wurden dabei die Stadtverwaltung sowie die Eigenbetriebe Stadtwerke und Abwasserbeseitigung unter die Lupe genommen. Bürgermeister Johannes Züfle stellte dem Gemeinderat die wesentlichen Ergebnisse der Prüfung vor. Dabei zeigte sich: Die Stadt hat in den geprüften Bereichen insgesamt ordnungsgemäß gearbeitet. Die finanziellen und wirtschaftlichen Verhältnisse waren geordnet, die Stadt war dauerhaft leistungsfähig und konnte ihre Aufgaben zuverlässig erfüllen. Gravierende Fehler oder Verstöße wurden nicht festgestellt. Zu einzelnen Punkten aus dem Prüfungsbericht hat die Stadtverwaltung bereits Stellung genommen. Das Prüfungsverfahren ist damit inhaltlich abgeschlossen und wird nun zur Bestätigung an das Landratsamt übersandt. Der Gemeinderat nahm die wesentlichen Ergebnisse der Finanzprüfung zur Kenntnis.

TOP 10: Bürgerfragerunde
Aus der Bürgerschaft wurde nach dem weiteren Vorgehen bezüglich des infolge der Hangrutschung gesperrten Feldweges gefragt. Bürgermeister Züfle erklärte, dass die Stadt Weilheim die notwendigen Schritte für die Ertüchtigung und eine neue Trassenführung bereits eingeleitet hat. Aktuell wartet die Verwaltung auf die Zustimmung des Regierungspräsidiums, da sich die Strecke in einem Naturschutzgebiet befindet.

Top 11: Bekanntmachungen und Anfragen
Ein Gremiumsmitglied sprach die Plakatierung einer Partei zum Schulanfang an, die in der Bevölkerung teilweise auf Unmut gestoßen sei. Es wurde angeregt, künftig Plakatierungen von Parteien zu privaten bzw. gesellschaftlichen Anlässen zu vermeiden.
Ordnungsamtsleiter Oelschläger erklärte, dass die Plakatierung aufgrund der Rechtslage zulässig war und dazu im Vorfeld auch Kommunikation mit der Rechtsaufsichtsbehörde stattgefunden hat.

Wir sind für Sie da ...

Abonnentenbetreuung
Neu-Bestellungen,
Adressänderungen,
Zustellung und mehr ...
07021 9750-37

Anzeigenabteilung
Anzeigen, Preise, Beilagen,
Termine und mehr ...
07021 9750-19
anzeigen@teckbote.de

Tag der offenen Baustelle im Gewerbegebiet Rosenloh

Was für ein Fest!
Danke an die vielen Besucher für Ihr Interesse!
Danke an die Aussteller und Kooperationspartner für die informativen Insights!
Danke an die Weilheimer Vereine für die leckere Verpflegung!
Danke an alle, die diesen Tag zu einem tollen Event gemacht haben!
Wir nehmen Sie weiter mit bei der Entwicklung des Gewerbegebiets Rosenloh.

Mit Wasserdampf
durch den Kessel

H2

Tag der offenen Rebanlage
Weilheimer Wein
Bertold II
von Zähringen

Programm / Ausstellung

Tecksche Trutzen – Mittelalter-Gruppe
11 Uhr Einzug auf den Marktplatz, Darbietung mittelalterlicher Alltagsszenen
11.30 Uhr und 14 Uhr Schwertkämpfe auf dem Marktplatz

Duo Zeitensprung: Thelonius & Severin
10 - 16 Uhr musikalisch-zauberische Darbietungen am Brunnen
Mit neuem Programm!

Ove, Münzpräger derer von der Teck
10 - 16 Uhr Prägung der Zähringermünze unter den Kastanien (5€/Münze)

Aktives Lernen - Heidi Schubert
10 - 16 Uhr mittelalterliche Spielangebote für Kinder an der Kirche

Seifenblasenspaß mit Adelheid – Adelheid Metzger
10 - 16 Uhr Seifenblasenaktion für Kinder

Stadtbücherei
13.30 Uhr Kamishibai-Erzähltheater „Hase Hibiskus und die Fußball-Waldmeisterschaft" nach Andreas König für Kinder ab 4 Jahren, Dauer ca. 25 Minuten, kostenfrei, ohne Voranmeldung

Stadtführung mit Gerhard Hepperle
12 Uhr Treffpunkt am Eingang zum Rathausfoyer
Dauer ca. 1,5 Stunden, 3€/Person, ohne Voranmeldung

Rathausfoyer
10 – 16 Uhr Informationen zu den Zähringer Partnerstädten

Marktbeschicker und ihre Angebote

Mittelalterliches Café im Bürgerhaus, Waldkindergarten, Weilheim an der Teck
Kaffee, süße und salzige Kuchen, alkoholfreie Getränke

Adler-Apotheke – Astrid Egerer, Weilheim an der Teck
Hintenhoch-Kräuterlikör, alkoholische und alkoholfreie Cocktails, Säfte, Sekt, Fingerfood
2026 Neu dabei

BauerR – Wein & mehr... – Rainer Bauer, Weilheim an der Teck
Bertholdwein, Secco, Mineralwasser, Saftschorle, Schmalzbrot und Obazda

Brennerei Schietinger – Anna Maria u. Bernd Schietinger, Weilheim an der Teck
Edelbrände und Likör

Café Wesley's, Hirschstraße 1, Weilheim an der Teck
Mittelalterliches Gulasch mit und ohne Fleisch, Kaffee und Kuchen

Carolin-Kerzen – Gerdi Mühlhäuser, Oetisheim
Handgefertigte, rein biologische Kerzen

EmLi Handmade – Selina Traub, Mühlhausen
Kinder- und Babykleidung, Accessoires und Holzwaren
2026 Neu dabei

Erzeugergemeinschaft Schopflocher Alb, Alexander Macho, Lenningen
Honig, Microgreens, Nudeln, Wurst vom Galloway, Leinöl, Gewürze, Buchweizen, Linse, Pflegeprodukte mit Honig, Honig-Gin

IRISEIFE – Iris Gassmann, Großbettlingen
Kosmetik-Duftseine, Seifen, Sheabutter, Raumspray, Gesichts- und Körperpeeling,
2026 Neu dabei

Lindachhof Destillate – Uwe Schulz, Neidlingen
Destillate und Liköre

NeedlesDe – Heidrun Schäufele
Brotbeutel und weitere Näharbeiten aus Halbleinen
2026 Neu dabei

Ölmühle Fischer – Albrecht Fischer, Kirchheim-Ötlingen
verschiedene Speiseöle wie Raps, Walnuß, Sonnenblume, Leindotter,
Destillate aus heimischen Streuobstwiesen

Reutlinger Essigmanufaktur – Birgit Wester, Reutlingen
Apfelessig-Spezialitäten, regionales Rapsöl, regionaler Honig, alles darf probiert werden

SinghBräu GmbH – Daniel Singh, Weilheim an der Teck
Zähringerbier und alkoholfreie Getränke

Waffelschmid – Janet Schmid, Weilheim an der Teck
Waffeln vom altertümlichen Waffeleisen

Weidegemeinschaft Goißentäle – Christine Sigel, Weilheim an der Teck
Geräucherte Wurst vom Lamm- und Ziege, Lammgulaschsuppe, Lammfelle, Schafmilchseife

Wildwerkstatt Gosbach – Andreas König, Gosbach
Wildspezialitäten, Grillwurst im Brötchen und Pulled Wild Boar

Zehn Talente – Andrea Rau, Weilheim an der Teck
Mikromakrameeschmuck

Zur Ratsstube Gasthaus – Carla Sommer, Weilheim an der Teck
Zähringer Zipfl, Rote Wurst, Bier, Wasser, Saftschorle

11. Zähringer Markt – Weilheim historisch erleben

Mittelalterliches Markttreiben mit Musikdarbietung und Zauberei, Darstellern von Alltagsszenen und Schwertkämpfen, altertümlicher Spielestraße, Riesenseifenblasen und einem Erzähltheater für Kinder. Der 11. Zähringer Markt findet am Samstag, 26. September 2026, von 10 bis 16 Uhr auf dem Marktplatz zwischen Rathaus und Peterskirche in Weilheim an der Teck statt.

In der Weilheimer Altstadt werden Handgemachtes und Leckereien von altbewährten aber auch in diesem Jahr neuen Marktbeschicker angeboten. Darbietungen von mittelalterlichen Alltagsszenen mit den Teckschen Trutzn oder die musikalische Untermalung mit Zauberei durch das Künstlerduo Zeitensprung sind zu bewundern, sowie Ove, Münzpräger derer von der Teck. Warme und kalte regionale Gaumenfreuden von Lamm, Ziege und Wild, Honig, Essig- und Ölspezialitäten, Destillate, Edelbrände und Liköre, Whisky und Gin, Zähringer Bier, Wein, Secco sowie Fruchtsäfte und Gegrilltes zu erwerben und genießen. Im Mittelalterlichen Café im Bürgerhaus gibt es zudem Kaffee und Kuchen.
Wer sein Wissen über die Geschichte der Stadt Weilheim vertiefen möchte, schließt sich um 12 Uhr der Stadtführung mit Gerhard Hepperle an. Im Rathaus-Foyer ist zudem für Zähringer-Interessierte eine Ausstellung mit ausführlichen Informationen zu den Zähringer-Partner-Städten aufgebaut.
Für die kleinen Besucher gibt es zahlreiche mittelalterliche Spiel-Angebote und ein Kamishibai-Erzähltheater für Kinder ab 4 Jahren um 13.30 Uhr „Hase Hibiskus und die Fußball-Waldmeisterschaft“ nach Andreas König in der Stadtbücherei.
Weitere Informationen unter weilheim-teck.de/zaehringermarkt

Annahme von Äpfeln für Weilheimer Apfelsaft

Separate Annahme von ungespritzten Äpfeln aus Streuobstbeständen für den „Weilheimer Apfelsaft“
Ungespritzte Äpfel aus den Streuobstbeständen von Weilheim und Hepsisau zur Herstellung des „Weilheimer Apfelsaftes„werden in diesem Jahr wieder von der Firma Boller Fruchtsäfte angenommen.
Die Sammelstelle befindet sich am Städtischen Bauhof, Carl-Benz-Straße 3 im Gewerbegebiet Tobelwasen.

Termine „Weilheimer Vertrag“
Freitag, 25. September, 16 bis 17.30 Uhr
Freitag, 9. Oktober, 16 bis 17.30 Uhr
Freitag, 23. Oktober, 16 bis 17.30 Uhr

Die separate Anlieferung der ungespritzten Äpfel für den „Weilheimer Apfelsaft“ ist nur mit Erzeugererklärung und Herkunftsnachweis möglich. Voraussetzung zur Anlieferung für den „Weilheimer Apfelsaft“ sind eine volle Reife, Unverdorbenheit und gute Qualität der Äpfel.
Grundstücksbesitzer, die bereits in den Vorjahren eine Erzeugererklärung unterschrieben haben, benötigen zur Anlieferung des Obstes keine weiteren Unterlagen. Hier gelten die bisherigen Erzeugererklärungen verbindlich weiter. Neueinsteiger erhalten die Erzeugererklärung zu den üblichen Öffnungszeiten in den Rathäusern Weilheim und Hepsisau. Selbstverständlich sind die Vordrucke auch bei der Annahmestelle der Firma Boller Fruchtsäfte erhältlich. Dort können neue Erzeugererklärungen im Rahmen der Ablieferung des ungespritzten Obstes auch wieder abgegeben werden.

In diesen Weilheimer Gastronomie-Betrieben können Sie den Weilheimer Apfelsaft genießen:
- Zur Ratsstube – Familie Sommer
- Bsixteen – Familie Hartmann

Hier können Sie den Weilheimer Apfelsaft kaufen:
- EDEKA Unverricht
- REWE Seper
- Boller Kelterladen, Hauptstraße 38, Bad Boll

Spatenstich geförderter Glasfaserausbau

Der geförderte Glasfaserausbau für bislang unterversorgte Adressen in Weilheim hat begonnen. Insgesamt sollen 166 Adressen, darunter Haushalte und Unternehmen im Gewerbegebiet Au sowie weitere Adressen in Randlagen der Stadt, an das Glasfasernetz angeschlossen werden. Der offizielle Spatenstich fand am 17. September am Bildungszentrum Wühle statt.
Im Rahmen des Ausbaus werden rund 61 Kilometer Glasfaserkabel verlegt und acht neue Netzverteiler errichtet. Insgesamt können künftig 196 Haushalte und 133 Unternehmen von einem Glasfaseranschluss profitieren. Der Ausbau soll voraussichtlich bis Ende 2027 abgeschlossen sein.
Neben dem geförderten Ausbau setzt die Telekom in Weilheim an der Teck auch den eigenwirtschaftlichen Glasfaserausbau fort. Bereits erschlossen sind unter anderem Neubaugebiete sowie das Gewerbegebiet Tobelwasen. Weitere Ausbauaktivitäten sind im Gewerbegebiet Rosenloh vorgesehen.
Bürgermeister Johannes Züfle betont die Bedeutung einer leistungsfähigen digitalen Infrastruktur: „Glasfaser ist die Technologie, die den steigenden Anforderungen der digitalen Welt heute und in Zukunft gerecht wird. Eine leistungsfähige und zuverlässige Internetverbindung hat sich längst zu einem entscheidenden Standortfaktor für private Haushalte sowie Unternehmen entwickelt. Daher freue ich mich, dass die Telekom ihren Glasfaserausbau in unserer Stadt nun im zweiten Gewerbegebiet und bei bislang unterversorgten Haushalten fortsetzt.“
Die Stadt arbeitet beim Ausbau eng mit der Telekom, dem Zweckverband Breitbandversorgung und der Gigabit Region Stuttgart zusammen. Die Bauarbeiten erfolgen abschnittsweise, um die Beeinträchtigungen für Anwohnerinnen und Anwohner möglichst gering zu halten.
Mit dem Ausbau werden Internetanschlüsse mit Geschwindigkeiten von bis zu 1.000 Megabit pro Sekunde ermöglicht. Interessierte können die Verfügbarkeit eines Glasfaseranschlusses prüfen und sich über Angebote und den Hausanschluss informieren unter: www.telekom.de/glasfaser
Für Unternehmen steht zudem die kostenlose Hotline 0800 3306709 sowie www.telekom.de/vollglas zur Verfügung.

Bürgerbüro, Ordnungsamt und Standesamt am 30. September 2026 geschlossen

Aufgrund einer internen Veranstaltung bleiben das Bürgerbüro, das Ordnungsamt und das Standesamt am **Mittwoch, 30. September, geschlossen.**
Bei Sterbefällen wenden Sie sich bitte an ein Bestattungsunternehmen Ihrer Wahl.
Wir bitten um Beachtung und danken Ihnen für Ihr Verständnis.

Weilheim im Überblick
www.weilheim-teck.de

Rückblick Sommerferienprogramm 2026

Sechs Wochen Sommerferien vergehen wie im Flug – und hoffentlich bleiben viele schöne Erinnerungen an eine abwechslungsreiche und unbeschwerte Ferienzeit zurück. Auch in diesem Jahr bot das Sommerferienprogramm der Stadt Weilheim an der Teck und der Gemeinde Holzmaden wieder zahlreiche Möglichkeiten für Spiel, Spaß, Abenteuer und gemeinsame Erlebnisse.
Rund 50 Veranstaltungen und Programmpunkte standen für die Weilheimer und Holzmadener Kindergartenkinder sowie Schülerinnen und Schüler auf dem Programm. Das vielfältige Angebot stieß erneut auf große Resonanz und wurde von zahlreichen Kindern und Jugendlichen gerne angenommen. Möglich wurde das abwechslungsreiche Ferienprogramm vor allem durch die

- Ein abwechslungsreicher Feriensommer

tatkräftige Unterstützung der örtlichen Vereine und Organisationen. Die Bürgermeister Johannes Züfle und Florian Schepp bedanken sich bei allen Organisatorinnen und Organisatoren sowie bei den zahlreichen ehrenamtlichen Betreuerinnen und Betreuern, die mit viel Engagement und Herzblut dazu beigetragen haben, den Kindern und Jugendlichen eine erlebnisreiche Ferienzeit zu ermöglichen.
Auch die Anmeldung und Abwicklung über das Online-Portal verlief in diesem Jahr wieder reibungslos. Ein herzliches Dankeschön gilt daher allen Beteiligten, die zum Gelingen des Sommerferienprogramms 2026 beigetragen haben.